

Ein liebevoller Blick auf die Menschen

Benefizausstellung mit Fotografien und Texten von Petra Vankerkom erzählt in der vergrößerten Dauner Galerie Augarde „Vom kleinen Glück der Lebensträume“. Es geht um Hilfe für Nepal.

VON BRIGITTE BETTSCHIEDER

DAUN Aufmerksam schauende Kinder auf Schulbänken oder Ball spielende auf Pausenhöfen, Obst und Kekse in den Händen alter Menschen, schneebedeckte Berge und weitläufige Ortschaften, Großaufnahmen von Kerzen oder dem Tika als dem auf der Stirn getragenen Segenzeichen der Hindus: Die Motive sind bunt und mal fröhlich, mal nachdenklich. Und sie spiegeln den liebevollen Blick der in Daun geborenen und in Trier lebenden Architektin und Fotografin Petra Vankerkom wider. Die Galeristin Stefanie Mayer-Augarde stellt ihre Bilder und Texte aus. Allein die Vernissage hat rund 80 Besucher.

Neu an der Schau in der 2012 gegründeten Galerie mit fünf bis sechs Einzel-, Doppel- oder Gruppenausstellungen im Jahr ist zweierlei: Es ist doppelt so viel Platz geschaffen für die Kunst, denn der bisher als Verkaufsraum für Schmuck genutzte Bereich ist der Galerie zugeschlagen worden. Und es ist die erste Benefizausstellung. Die Fotografien in drei Formaten sowie eine Postkartenbox werden zu Gunsten des von Petra Vankerkom gegründeten Vereins „lächeln am himalaya e.V.“ ver-



Die Galeristin Stefanie Mayer-Augarde (links) zeigt zurzeit im Rahmen einer Benefizausstellung zu Gunsten von Menschen in Nepal Fotografien von Petra Vankerkom (Zweite von links) - hier mit Gästen der Vernissage.

TV-FOTO: BRIGITTE BETTSCHIEDER

kauft. Der Erlös fließt zu 100 Prozent nach Nepal.

Eine Reise dorthin im Jahr 2014 habe ihr Leben verändert, erzählt die Fotografin. „Ich entdeckte ganz unerwartet eine andere Welt mit viel Lächeln und Gelassenheit und mit einer besonderen Art des respektvollen Umgangs miteinander“, erklärt sie. Immer wieder habe sie auf den Auslöser ihrer Kamera gedrückt und sich Notizen gemacht. Am 23. April 2015 zeigte sie eine Auswahl der Bilder in der Bundesagentur für Arbeit in Daun - drei Tage vor dem verheerenden Erdbeben in Nepal. „Dann nahm alles seinen Lauf“, sagt sie mit

Blick auf die Gründungsversammlung ihres Vereins am 1. Juni 2015 und die darauf folgenden Initiativen zur Direkthilfe und zum Wiederaufbau. Inzwischen stehen Bildungsprojekte im Mittelpunkt, darunter Patenschaften für Kinder. „Wenn sie 20 Euro Schulgeld im Monat bekommen, ist das das

Größte für sie“, bringt Petra Vankerkom es auf den Punkt. Dass Stefanie Mayer-Augarde die Fotografin und ihren Verein unterstützt, liegt auch in der gemeinsamen Nepal-Reise begründet, an der im Oktober 2016 die Physiotherapeutin Anne Thielen aus Kaisersesch als Dritte im Bunde beteiligt war.

Größte für sie“, bringt Petra Vankerkom es auf den Punkt.

Dass Stefanie Mayer-Augarde die Fotografin und ihren Verein unterstützt, liegt auch in der gemeinsamen Nepal-Reise begründet, an der im Oktober 2016 die Physiotherapeutin Anne Thielen aus Kaisersesch als Dritte im Bunde beteiligt war.

INFO

Vom kleinen Glück der Lebensträume

Die Ausstellung „Vom kleinen Glück der Lebensträume“ mit Fotografien und Texten von Petra Vankerkom ist bis zum 11. März in der Galerie Augarde, Burgfriedstraße 5, in Daun zu sehen, und zwar dienstags bis freitags von 14.30 bis 18 Uhr und samstags von 11 bis 14 Uhr sowie nach Vereinbarung. Am Freitag, 10. März, hält Petra Vankerkom um 19 Uhr einen Vortrag in der Galerie. Kontakt und Info: Stefanie Mayer-Augarde, Telefon 06592/10130 und 0171/6312714, E-Mail: kunstgalerieaugarde@gmail.com, Homepage: www.galerieaugarde.de